

## Willkommen beim NEWSletter Berufsinformation!

Der NEWSletter Berufsinformation berichtet über interessante Themen und aktuelle Termine aus dem Bereich der Berufsinformation. Wir freuen uns, wenn Sie unser Serviceangebot, ermöglicht durch BMWFJ und WKÖ, weiterempfehlen!

### Das Redaktionsteam

ABC

Aktuell

Interview &  
Grafik

Termine

Links

## Newsletter-Bildungs-ABC:

In unserem aktuellen NEWSletter-Bildungs-ABC erfahren Sie mehr zum Begriff **Gewerbeordnung**.

Wenn Sie Informationen zu einem bestimmten Thema brauchen, [schreiben](#) Sie uns doch! Wir nehmen Ihre Hinweise gerne auf.

[NEWSletter-Bildungs-ABC](#)

## 1.000 Termine in TdoT – Tage der offenen Tür

**B I C .at** Die Datenbank „TdoT – Tage der offenen Tür“ umfasst derzeit rund 1.000 Termine von Informationsveranstaltungen, Tagen der offenen Tür, Schnuppermöglichkeiten usw. an Schulen, Universitäten und Fachhochschulen, österreichweit. Die Terminsuche kann nach Bundesland und/oder Schultyp eingegrenzt werden. Mittels Volltextsuche werden aber auch konkrete Schulen oder Adressen gefunden.

Wenn auch Ihre Schule/FH/Uni Tage der offenen Tür, Schnuppermöglichkeiten oder anderer Informationsveranstaltungen anbietet, die noch nicht in TdoT aufscheinen, teilen Sie uns bitte die Termine mit.

[TdoT](#) finden Sie über den **NEWSletter Berufsinformation => Termine** oder über [www.bic.at](http://www.bic.at)=> **Service**.

Kontakt: [bliem@ibw.at](mailto:bliem@ibw.at)

## Ausgabe 2010: Lehrberufe in Österreich – Ausbildungen mit Zukunft



In der vom ibw erstellten Broschüre „Lehrberufe in Österreich – Ausbildungen mit Zukunft“ werden alle Lehrberufe vorgestellt, die in Österreich erlernt werden können. Dieses umfassende Info-Angebot richtet sich an Jugendliche und ihre Eltern, Lehrer/innen und Berufsberater/innen, aber auch an Unternehmer/innen und Ausbilder/innen, die in der Berufsbildung tätig sind.

Die Broschüre ist ein Service des Bundesministeriums für Wirtschaft, Familie und Jugend und der Wirtschaftskammer Österreich und kann unter anderem über die Servicestelle des BMWFJ ([service@bmwfj.gv.at](mailto:service@bmwfj.gv.at)) und über die Berufsinformationszentren der Wirtschaftskammern und WIFIs bezogen werden.

[Presstext](#)

## Lehrlingsausbildung im Überblick



### Strukturdaten, Trends und Perspektiven – Ausgabe 2010

Die Lehrlingsausbildung ist regelmäßig Thema der politischen und wissenschaftlichen Diskussion über Ausbildung und Jugendbeschäftigung. Hierbei kommt es häufig zu einseitigen Informationen und Darstellungen. Die vorliegende Publikation versucht, über den „Tellerrand“ tagespolitischer Aufmerksamkeit zu blicken und bietet Informationen zur Lehrlingsausbildung in langfristiger Perspektive und in einer Systemperspektive, welche die Lehre als eine von mehreren Ausbildungsrouten nach Absolvierung der Schulpflicht aufzeigt.

**Arthur Schneeberger, Sabine Nowak: Lehrlingsausbildung im Überblick. Strukturdaten, Trends und Perspektiven (Edition 2010). ibw-Forschungsbericht Nr. 158, 2010 >>>**

[Download und Bestellmöglichkeit](#)

## Factsheets zur Lehrlingsausbildung



In Österreich ist die duale Ausbildung (Lehre) eine wichtige Bildungsschiene. Nicht alle europäischen Länder verfügen über eine solche Ausbildung. Die vom ibw erstellten „Factsheets zur Lehrlingsausbildung“ geben einen Überblick über wichtige Eckpunkte der dualen Ausbildungssysteme in verschiedenen Ländern der EU. Ein Vergleich mit dem österreichischen System soll Unterschiede und Gemeinsamkeiten aufzeigen.

Derzeit stehen Factsheets für Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland und Frankreich zur Verfügung. Factsheets für Italien und Ungarn sind in Ausarbeitung (erscheinen im Dezember 2010).

[Download](#)

## Studie: Berufswechsel nach der Lehre



Das Institut für Kinderrechte und Elternbildung hat im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz das Phänomen des Berufswechsels in den ersten Berufsjahren nach der Lehrausbildung am österreichischen Arbeitsmarkt untersucht.

Während im ersten Teil der Studie Aussagen und Ergebnisse aus ähnlich gelagerten Untersuchungen und Analysen aus Deutschland und der Schweiz zusammengefasst werden, werden im zweiten Teil die Ergebnisse einer empirischen Erhebung unter 511 Personen mit abgeschlossener Lehrausbildung dargestellt.

Die Analyse zeigt unter anderem, dass Diskontinuität im Berufsleben nicht mit Instabilität gleichzusetzen ist: So sind Berufswechsler/innen im Großen und Ganzen mit ihrer Arbeit genauso zufrieden und in der Arbeit genauso erfolgreich, wie Nicht-Berufswechsler/innen. Es zeigt sich aber auch, dass Berufswechsel ein Wegweiser zu den Schwachstellen des Berufsbildungssystems sein können.

**Winfried Moser; Marcel Bilgili: Berufswechsel nach der Lehre. Das Phänomen des Berufswechsels in den ersten Berufsjahren nach der Lehrausbildung am österreichischen Arbeitsmarkt. Institut für Kinderrechte & Elternbildung, Wien 2010 >>> [Download](#)**

## Kurz notiert:

- **Planet-beruf.de:** Die Septemerausgabe des Berufswahlmagazins planet-beruf.de der Bundesagentur für Arbeit bietet wieder zahlreiche Anregungen und Interviews, die Jugendliche dazu motivieren sollen, sich mit ihren Interessen und Talenten auseinanderzusetzen. >>> [Download und mehr Info](#)

- **ibw Forschungs-Reader:** Anlässlich des 35jährigen Bestehens bietet das ibw im Forschungs-Reader einen Überblick über interessante Ergebnisse aus aktuellen ibw-Studien. >>> [Download](#) und [Bestellmöglichkeit](#)
- **Aktualisierung AMS-Qualifikations-Barometer:** Im Oktober wurden elf der insgesamt 25 Berufsbereiche des AMS-QB aktualisiert. Informationen über Arbeitsmarkt- und Qualifikationstrends in diesen Bereichen finden Sie [hier](#).
- **Bildungsförderungsdatenbank:**Die vom ibw erstellte Bildungsförderungsdatenbank der Wirtschaftskammer Österreich wurde vor Kurzem vollständig aktualisiert. >>> [www.berufsinfo.at/bildungsfoerderung](http://www.berufsinfo.at/bildungsfoerderung) oder [www.bic.at](http://www.bic.at) >>> Service
- **Fachhochschulführer 2010/2011:** Der Fachhochschulführer von 3s bietet Informationen zu allen FH-Studiengängen in Österreich. Er kann direkt beim Herausgeber oder über den Buchhandel bezogen werden. >>> [Mehr Info](#)
- **Chance Weiterbildung:** Ebenfalls von 3s stammt der Ratgeber „Chance Weiterbildung“ für Personen, die im 2. Bildungsweg Schul- oder Berufsabschlüsse nachholen wollen, ihre Karriere weiterentwickeln wollen usw. >>> [Mehr Info](#)
- **EuroSkills Lisboa 2010:** In Lissabon finden von 9. bis 11. Dezember die zweiten EuroSkills – BerufsEUROPameisterschaften statt. 31 Teilnehmerländer werden sich in 51 Wettbewerbsdisziplinen messen. Österreich wird mit 31 Teilnehmer/innen in 27 Berufen vertreten sein. >>> [www.euroskills2010.pt](http://www.euroskills2010.pt)

## Drei Fragen an...

Ein Blick in die Stellenanzeigen von Printmedien und Online-Portalen zeigt: Vertriebsmitarbeiter/innen werden laufend gesucht. Was genau versteht man aber unter dem Begriff „Vertrieb“? Welche Entwicklungen hat es in den letzten Jahren im Vertriebsbereich gegeben? Und welche Voraussetzungen muss man mitbringen, um im Vertrieb zu arbeiten? Diese und ähnliche Fragen stellten wir für diese NEWSletter-Ausgabe Herrn Mag. Christoph Reissner, Vertriebsmitarbeiter bei IDS Scheer, einem Unternehmen, das Software, Lösungen und Dienstleistungen für das Geschäftsprozessmanagement in Betrieben und Behörden anbietet.

[Interview](#)

## Lehrlinge in den Lehrberufen Großhandelskaufmann/-frau und Industriekaufmann/-frau

In unserem Grafikdienst präsentieren wir Ihnen dieses Mal Zahlen zur Entwicklung der kaufmännisch-administrativen Lehrberufe Großhandelskaufmann/-frau und Industriekaufmann/-frau, die teilweise auch im Vertriebsbereich tätig werden.

[Grafik](#)

## Aktuelle Termine zur Berufsorientierung



Alle Termine und Veranstaltungen zur Berufsorientierung auf einen Blick: das ist unser Ziel!

Bitte informieren auch Sie uns über Ihre Veranstaltungen, damit wir sie im nächsten NEWSletter Berufsinformation einem interessierten Publikum ankündigen können.

Wenn auch Ihre Ausbildungseinrichtung einen Tag der offenen Tür durchführt, teilen Sie [uns](#) den Termin bitte mit, damit wir ihn in unser Verzeichnis aufnehmen können.

[Terminvorschau](#)

## Termin 1: Messen für Bildungs- und Berufsinformation im

- 17. bis 20.11.2010, L14 – Bildungs- und Berufsinfotage, Bildungszentrum der AK Wien ([www.l14.at](http://www.l14.at))
- 18. bis 21.11.2010, BIM Berufs-Info-Messe Salzburg, Messezentrum Salzburg (<http://www.berufsinfomesse.org>)
- 2. bis 4.12.2010 BeSt-Klagenfurt, Messezentrum Klagenfurt (<http://www.best-klagenfurt.at>)
- 3. bis 6.3.2011 BeSt Wien, Stadthalle Wien ([www.bestinfo.at](http://www.bestinfo.at))

## Termin 2: 2. Qualitätsnetzwerk-Konferenz für die Berufsbildung in Österreich

Unter dem Titel „**Lehren und Lernen: Das Pädagogische als Kernprozess in der Qualitätsentwicklung**“ veranstaltet ARQA-VET am 29.11.2010 die zweite Qualitätsnetzwerk-Konferenz für die Berufsbildung in Österreich. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Registrierung aber unbedingt bis 15.11.2010 erforderlich.

### Eckdaten:

**Datum und Zeit:** 29.11.2010, 9.00 – 17.00 Uhr

**Ort:** AK Bildungszentrum, 1040 Wien

Weitere Infos: [www.qualitaet-in-der-berufsbildung.at](http://www.qualitaet-in-der-berufsbildung.at)

## Termin 3: Bildungs- und Berufsberatung: Lehrgang universitären Charakters 2011 – 2012

Am 19. Januar 2011 startet ein neuer Lehrgang für Bildungs- und Berufsberatung am Bundesinstitut für Erwachsenenbildung (bifeb) in Strobl am Wolfgangsee.

Die Ausbildung vermittelt Personen, die im Feld Bildungs- Berufs- und Laufbahnberatung tätig sind oder dies anstreben, ein solides Fundament und jenes Ausmaß an Fertigkeiten und Kompetenzen, die diese Arbeit erfordert. Sie befähigt dazu, Bildungs-, Berufs- und Laufbahnberatung professionell auszuüben und eine berufliche Identität zu entwickeln.

Die Anmeldung zum Lehrgang ist noch bis 6. Dezember 2010 möglich.

### Eckdaten:

**Datum und Zeit:** 19.01.2011 bis 24.11.2012 (46 Seminartage in elf Blöcken) + 15 Tage Distanzlernen)

**Ort:** bifeb) – Bundesinstitut für Erwachsenenbildung, 5350 St. Wolfgang (Strobl)

[Weitere Infos und Anmeldung](#)

**Persönliche Auskunft und Beratung:** Ingeborg Melter, [ingeborg.melter@bifeb.at](mailto:ingeborg.melter@bifeb.at),  
T. 06137/6621-130

## [www.grants.at](http://www.grants.at)

Der Österreichische Austauschdienst – OeAD betreibt mit [www.grants.at](http://www.grants.at) eine umfassende Datenbank für Stipendien und Forschungsförderungen.

Eine punktgenaue Suche z. B. nach Name, Zielgruppe, Förderart, Fachbereich liefert Informationen zu Einreichbedingungen, Dauer, Kontingent und Leistung einer Förderung. Derzeit sind in der Datenbank über 1.100 Stipendien, Forschungsförderungen, Preise usw. verzeichnet.

Die Informationen stehen in Deutsch und Englisch zur Verfügung.

## [www.uni-vergleich.de](http://www.uni-vergleich.de)

Die deutsche Seite [www.uni-vergleich.de](http://www.uni-vergleich.de) hilft Studieninteressierten bei der Suche und Auswahl geeigneter Studiengänge, indem Hochschulstandorte und Studiengänge in Deutschland nach verschiedenen Kriterien miteinander verglichen bzw. gesucht werden können. So ermöglicht die Website z. B. einen raschen Überblick, an welchen Standorten bestimmte Studiengänge angeboten werden und bietet einige grundlegende Informationen zu diesen Standorten. Informationen über studentisches Leben, Studieren im Ausland, Rankings usw., runden das Angebot ab.

**Weitere Seiten:**

[www.schulen-vergleich.de](http://www.schulen-vergleich.de)  
[www.bachelor-vergleich.com](http://www.bachelor-vergleich.com)  
[www.master-vergleich.com](http://www.master-vergleich.com)  
[www.mba-vergleich.de](http://www.mba-vergleich.de)

## www.mint.at

MINT steht für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik. Gemeint sind damit Studienrichtungen, deren Absolventinnen und Absolventen gute Chancen am Arbeitsmarkt vorfinden. Die Website [www.mint.at](http://www.mint.at), die auf eine Initiative des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung zurückgeht, informiert über Studiengänge in diesen Bereichen an Universitäten und Fachhochschulen. Die Informationen umfassen einen Überblick über die Berufsbilder sowie Links zu den Websites der Anbieter.

## www.gewerbeordnung.at

Die Gewerbeordnung ist die gesetzliche Grundlage für die selbstständige Ausübung gewerblicher Tätigkeiten in Österreich. Um Zugang zu einem Gewerbe zu erlangen, bedarf es in einer Reihe von Fällen eines Befähigungsnachweises. Die Website [www.gewerbeordnung.at](http://www.gewerbeordnung.at), für die das Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur verantwortlich zeichnet, bietet Hinweise über Zugangsvoraussetzungen, Befähigungsnachweise und gewerbliche Berechtigungen. Sie richtet sich insbesondere an Absolventinnen und Absolventen berufsbildender Schulen, die nach Informationen für den Zugang zur Selbstständigkeit suchen.

### [NEWSletter Archiv](#)

Ihre Meinung ist uns wichtig! Wünsche und Anregungen können Sie direkt an die [Redaktion](#) des ibw - Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft richten.

**Redaktionsteam:**

Mag. Wolfgang Bliem (Chefredaktion), Mag. Sabine Tritscher-Archan, Mag. Andrea Liebhart, Mag. Silvia Weiß, Andrea Groll (Layout)



**Medieninhaber/Herausgeber:**

[ibw - Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft](#)  
1050 Wien - Rainergasse 38 - Tel. +43(0)1 545 16 71-10 - [bliem@ibw.at](mailto:bliem@ibw.at)  
ISSN 2072-8824